a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name Stadt Herne
Straße Friedrich-Ebert-Platz 2
PLZ, Ort 44623 Herne
Telefon +49 232316-2139 Fax +49 232316-12339297
E-Mail vergabestelle@herne.de Internet https://www.herne.de

b) Vergabeverfahren **Öffentliche Ausschreibung, VOB/A**

Vergabenummer VOB-2026-0071

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe:

☒ elektronisch

in Textform
Bekanntmachungs-ID: CXVHY6NDY52791GB

☐ schriftlich

d) Art des Auftrags

☒ Ausführung von Bauleistungen

☐ Planung u. Ausführung von Bauleistungen

☐ Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

Am Westbach
Am Westbach
44625 Herne

Weitere Angaben
zwischen Bochumer Str. und Bachstr.

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Art der Leistung: Straßenbauarbeiten Am westbach
Umfang der Leistung: Gesamtausbaufläche ca. 3.200 m2; Fahrbahn in BK 1,8; 11 Bäume mit Baumrigolen; Einmündungsbereich Aufpflasterung, Deckensanierung zw. Bochumer Straße und Bachstraße

g) Angabe über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage
Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

☒ nein

☐ ja, Angebote sind möglich
- ☐ nur für ein Los
- ☐ für ein oder mehrere Lose
- ☐ nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann

Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung

Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

i) Ausführungsfristen

☐ Beginn der Ausführung:

☒ Fertigstellung oder Dauer der Leistungen: 30.09.2027

☐ weitere Fristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

Beginn sechs Wochen nach Auftragserteilung.

j) Nebenangebote

☐ zugelassen

☒ nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

☐ nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

☐ zugelassen

☒ nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.

Online-Plattform "VMP Metropole Ruhr" (https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXVHY6NDY52791GB/documents)

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

☐ Abgabe Verschwiegenheitserklärung

☐ andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

☒ nachgefordert

☐ teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

☐ nicht nachgefordert

Auskunftserteilung über Vergabeunterlagen und Anschreiben bis 09.12.2026

o) Ablauf der Angebotsfrist **am** 16.12.2026 **um** 09:00 **Uhr**

Ablauf der Bindefrist: **am** 15.01.2027

p) Adresse für elektronische Angebote

"VMP Metropole Ruhr" (https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXVHY6NDY52791GB)

Anschrift für schriftliche Angebote

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen: Deutsch;

r) Zuschlagskriterien Niedrigster Preis

s) Eröffnungstermin am 16.12.2026 um 09:00 Uhr

Ort

Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Personen sind zur Angebotsöffnung nicht zugelassen.

t) geforderte Sicherheiten
- §17 VOB/B
- Ausführungsbürgschaft 5,0 % der Auftragssumme
- Gewährleistungsbürgschaft 3,0 % der Abrechnungssumme

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind
- §16 VOB/B
- Bewerbungsbedingungen der Stadt Herne

v) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften Bietergemeinschaften sind nicht zugelassen.

w) Beurteilung zur Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Online auf "VMP Metropole Ruhr" (https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXVHY6NDY52791GB/documents) oder
Vergabestelle, siehe a)

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- 124_VOB_Eigenerklärung Eignung (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- 522_VOB_Eigenerklärung Mindestlohn (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- VOB_Preisdatenblatt (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Nachweise zur Belegung der Gleichwertigkeit eines Nebenangebotes (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Sonstige Unterlagen

- Nachweise der geforderten Produkteigenschaften (lt. Leistungsverzeichnis) (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Auf Anforderung der Vergabestelle vorzulegende Unterlagen

Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

- Nachweise über bestehende Betriebs- / Bauhandhaftpflichtversicherung (aktuelle Bestätigung mit Deckungshöhe) (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- Preisermittlung/Urkalkulation (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

- Für die Leistung und Aufsicht vorgesehenes Personal (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

Sonstige Unterlagen

- Nachweise zur Belegung der Gleichwertigkeit der angebotenen Produkte bei Abweichungen vom Leistungsverzeichnis (mittels Eigenerklärung vorzulegen)

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Name Vergabekammer Westfalen bei der Bezirksregierung Münster
Straße Albrecht-Thaer-Straße 9
PLZ, Ort 48147 Münster
Telefon +49 251411-0 Fax +49 251411-2165
E-Mail vergabekammer@brms.nrw.de Internet https://www.bezreg-muenster.de

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber

Fragen sind nur schriftlich über die Kommunikationsebene des Vergabemarktplatzes Metropole Ruhr zugelassen. Alle Bewerber/Bieter werden einschließlich der Antworten der Stadt Herne darüber informiert.

Bitte beachten Sie, dass Angebote, die über die Kommunikationsebene oder per E-Mail eingereicht werden, nicht die Voraussetzung einer elektronischen Abgabe erfüllen. Die Einreichung über die Kommunikationsebene oder Einreichung per E-Mail führt zum Ausschluss des Angebots

Sollten Sie zum Verfahren mehrere Fragen haben, werden Sie gebeten, diese nach Möglichkeit zusammengefasst in einer Nachricht über die Kommunikationsebene einzureichen.

.